

**Dienstag, 6. Mai 2025**

8:30 - 9:00 Uhr

8. **Barbara Stadler**  
Glasmuseum Frauenau

**„GLASMUSEUM FRAUENAU - eine wertvolle Bildungsinstitution für das Thema Glas“**

Das Glasmuseum feiert sein 50-jähriges Bestehen und spielt eine zentrale Rolle in der Bewahrung und Vermittlung der Glaskultur. Es erhält dieses immaterielle Kulturerbe und macht seine handwerklichen und künstlerischen Traditionen erlebbar. Das Museum versteht sich als Anlaufstelle, um Glathemen anschaulich zu vermitteln und visuell zu vertiefen. Der Vortrag stellt das Museum als Bildungs- und Kulturort vor und zeigt seine Weiterentwicklung.

9:15 - 9:45 Uhr

9. **Dr. Thomas Bewer** Bucher emhart glass AG  
**Karl-Heinz Mann** Wiegand-Glas, Holding GmbH

**„25 Jahre NIS – ein gemeinsamer Entwicklungsweg“**

Die vollelektrische IS-Maschine – die NIS - feiert 25 Jahre Jubiläum!

Sie wurde kontinuierlich weiterentwickelt, um den steigenden Anforderungen der Glasindustrie gerecht zu werden. Anhand konkreter Beispiele von Wiegand Glas wird das breite Artikelspektrum dieser Maschine illustriert, das mit der NIS-Maschine produziert werden kann. Abschließend werden die kommenden Weiterentwicklungen vorgestellt.

10:00 - 10:30 Uhr

10. **Maximilian Heyden, Julian Körner**  
PRO EFFIZIENZ GmbH

**„Energieeffizienz optimieren Nutzen von Spannungsoptimierung und Industriespeicher“**

Die Spannungsqualität beeinflusst Ihren Stromverbrauch. Eine Einsparung von bis zu 8 Prozent ist möglich. Gleichzeitig belastet eine volatile Spannung die Netzinfrastruktur und kann zu Störungen und Qualitätseinbußen führen. Industriespeicher-Systeme wirken reduzierend

auf Lastspitzen und bieten interessante Geschäftsmodelle für Stromhandel und netzdienliche Leistungen.

10:45 – 11:00 Uhr Kaffeepause

11:00 - 11:30 Uhr

11. **Dr.-Ing. Daniel Schippan**  
cm.project.ing GmbH

**„Moderne Brownfield Fabrikplanung in der Glasindustrie“**

Im Rahmen des Bundes-Klimaschutzgesetzes sind ambitionierte Treibhausgasminderungsziele festgelegt worden. Die Glasindustrie steht vor der dringenden Aufgabe, ihre Technologien, insbesondere in der Schmelzwanne, anzupassen, um diese Ziele zu erreichen. Der Vortrag beleuchtet die komplexen Herausforderungen, die mit Brownfield-Projekten verbunden sind, bei denen nicht nur die Schmelzwanne, sondern auch zahlreiche andere Anlagen- und Gebäudeteile angepasst werden müssen.

11:45 – 12:15 Uhr

12. **Dr. Johann Overath**  
Bundesverband Glasindustrie e.V.

**„Die wirtschaftliche Situation der Glasindustrie im Jahr 2025 Fakten – Gründe – Herausforderungen“**

Die schlechte Lage der deutschen Wirtschaft bereitet uns Sorgen, da sie mittlerweile schon seit etwa zwei Jahren anhält und leider nun auch in der Glasindustrie angekommen ist. Offenbar handelt es sich bei der derzeitigen schlechten Lage nicht um einen der üblichen Konjunkturreinbrüche, wie es bei Konjunkturzyklen oftmals der Fall ist, sondern um einen strukturell bedingten Rückgang. Der Vortrag stellt die aktuelle Faktenlage dar und versucht, Gründe herauszuarbeiten.

ca. 12:30 Uhr Ende der Veranstaltung

**Gesellschaft von Freunden der Glasfachschule Zwiesel e.V.**

Fachschulstraße 15  
94227 Zwiesel

Telefon 0 99 22 / 84 44 - 41

e-mail: freunde@glasfachschule-zwiesel.de



GLASFACHSCHULE ZWIESEL

Gesellschaft von Freunden der Glasfachschule Zwiesel e.V.

**Einladung zur Mitgliederversammlung**

der „Gesellschaft von Freunden der Glasfachschule Zwiesel e.V.“

Termin: Montag, 05. Mai 2025

Beginn: 17:00 Uhr

Ort: Glasfachschule Zwiesel  
„Prof.-Mauder-Saal“

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Freigabe des Protokolls
3. Bericht des Präsidiums
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Neuwahlen Vorstand und Beirat
6. Planungen für das neue Vereinsjahr
7. Wünsche, Anträge und Sonstiges

Wir freuen uns auf eine zahlreiche Beteiligung unserer Mitglieder.

Thomas Poxleitner  
1. Vorsitzender

Gunther Fruth  
Schulleiter

(Einladung gilt nur für Mitglieder)

**EINLADUNG**  
zum

**39. Zwieseler  
Fachschulkolloquium**



GLASFACHSCHULE ZWIESEL

**05. - 06. Mai 2025**

# Willkommen zum Zwieseler Fachschulkolloquium 2025

der „Gesellschaft von Freunden der  
Glasfachschule Zwiesel e.V.“  
am 05. und 06. Mai 2025

---

Ort:	Glasfachschule Zwiesel „Prof.-Mauder-Saal“ Fachschulstraße 15 94227 Zwiesel	
Teilnehmerkreis:	Fach- und Führungskräfte der Glas- und Glaszulieferindustrie, der Glasforschung, der Glas- veredelung und Glasarchitektur.	
Teilnahmegebühr:	Mitglieder	110,- €
	Nichtmitglieder	160,- €
Hüttenabend (Essen):		30,- €

**Anmeldung bitte mit Angabe von** Name, Vorname/  
Firma, Tätigkeit / Teilnahme Hüttenabend ja oder nein  
**unter folgender E-Mail-Adresse:**

**freunde@glasfachschule-zwiesel.de**

**Anmeldeschluss: 29. April 2025**

Überweisung bitte bei Anmeldung auf folgendes Konto:

VR GenoBank DonauWald eG  
IBAN: DE28 7419 0000 0003 2953 62  
BIC: GENODEF1DGV33

Rechnung und Bestätigung Ihrer Anmeldung erhalten Sie  
nur auf Anforderung!

In unserer Lehr- und Versuchsglashütte findet am  
Montag ab 19:00 Uhr der traditionelle  
„Hüttenabend“ statt, bei dem sich in gewohnter  
Atmosphäre die Möglichkeit zum gegenseitigen  
Kennenlernen und fachlichen Austausch bietet.

**Herzlich willkommen in der Glasstadt Zwiesel!**

## Programmverlauf 2025

### Montag, 5. Mai 2025

9:00 - 9:15 Uhr  
**Begrüßung**  
Thomas Poxleitner, 1. Vorsitzender  
Dr. Ronny Raith, Landrat  
Gunther Fruth, Schulleiter

**Moderation**  
Dr. Andreas Weber

9:15 – 9:45 Uhr  
1. **Malte Sander**  
Glass Service, Deutschland

#### „Die Glasindustrie im Zeichen der Energiewende“

Neben dem reinen Energiebedarf sind spätestens  
seit der Einführung von CO<sub>2</sub>-Zertifikaten im Jahr  
2005 durch die europäische Union auch die CO<sub>2</sub>-  
Emissionen im Fokus der Glasindustrie.  
Um das Ziel der Klimaneutralität bis spätestens  
2050 zu erreichen, muss die Glasindustrie neue  
Wege finden, um den CO<sub>2</sub>-Ausstoß zu minimieren.  
Anhand von einer Energie- und CO<sub>2</sub>-Bilanz soll der  
Fußabdruck von traditionellen und modernen  
Schmelzwannen verglichen sowie der Einfluss von  
alternativen Energieträgern (z.B. Elektronen,  
Wasserstoff, Ammoniak) und neuen Technologien  
beurteilt werden.

10:00 -10:30 Uhr  
2. **Frank Licul**  
DWK Life Sciences GmbH

#### „VES – Borosilikatglas 3.3 erfolgreich schmelzen - Betriebserfahrungen aus 40 Jahren Hüttenlaborglas“

Überblick über die eingesetzten Wannentypen  
(Beheizungssysteme) und die erarbeiteten  
Erfahrungen zu den Themen Wannenleistungs-  
daten, Schmelzprozess und Glasqualität. Im  
Hinblick auf den Schmelzprozess werden grund-  
legende Parameter wie Scherbensatz, Gemenge-  
decke und Temperaturbereiche, beispielsweise in  
Abhängigkeit der Wannentonnage, vorgestellt.

10:45 - 11:00 Uhr Kaffeepause

11:00 - 11:30 Uhr  
3. **Dirk Schnurpfeil**  
Nikolaus Sorg GmbH & Co. KG

#### „Unterstützung eines Industriekunden bei der Umsetzung verschiedener Defossilisierungs-Maßnahmen“

Die gesellschaftliche Forderung zur Defossilisierung  
der Glas-Industrie kann auf verschiedenen Wegen  
erreicht werden. Die Firma Sorg unterstützt ihre  
Kunden auf jedem einzelnen dieser Wege. Kunden  
sehen sich bei der Realisierung mit teilweise gewalti-  
gen finanziellen Herausforderungen konfrontiert und  
konzentrieren sich daher auf einen einzelnen Weg.  
Der Vortrag berichtet von einem Kunden, der  
zeitgleich eine ganze Reihe von Möglichkeiten in  
Angriff genommen hat, über die Herausforderungen  
auf dem Weg dorthin, die Unterstützung durch die  
Firma Sorg sowie über einige Ergebnisse.

11:45 - 12:15 Uhr  
4. **Dr. Reiner Haus**  
Dorfner Anzaplan GmbH

#### „Quarzsandaufbereitung für die Glasindustrie: Von der Flasche bis zum Chip“

Die Aufbereitung von Quarzsanden ist grundsätzlich  
der Rohstoffbasis (Lagerstätte) und den stets  
wachsenden Anforderungen der jeweiligen  
Endanwendungen anzupassen. Beispielhaft werden  
der Zusammenhang von Verunreinigung, Auf-  
bereitungstechnologie und Zielspezifikation von  
Standardprodukten für die Glasindustrie bis hin zu  
hochreinen Quarzsanden in den stark wachsenden  
Märkten der Photovoltaik- und Halbleitertechnologie  
beleuchtet.

12:30 – 14:00 Uhr Mittagspause

14:00 – 14:30 Uhr  
5. **Rainer Schmitt**  
Glashütte Lamberts Waldsassen GmbH

#### „Traditionelle Herstellung von Flachglas“

Die Glashütte Lamberts Waldsassen pflegt seit über  
120 Jahren die manuelle Flachglasfertigung. Das  
Handwerk der manuellen Glasfertigung wurde vor

kurzem von der UNESCO als immaterielles  
Weltkulturerbe anerkannt. Vom Hüttenwesen, über  
das breite Produktportfolio, bis hin zu Projekten in  
der Architektur, der Kunst und der Denkmalpflege,  
gibt der Vortrag Einblicke in dieses sehr besondere  
Handwerk!

14:45 – 15:15 Uhr  
6. **Sigi Franz**  
Glaspunkt GbR

#### „Als technischer Glasbläser über eine Berufsfeld-Erweiterung in die Selbständigkeit“

Ein kleiner „Schwimmkurs“ für alle Glasschaffende,  
die den freien Markt als Haifischbecken verstehen.

15:30 – 15:45 Uhr Kaffeepause

15:45 – 16:15 Uhr  
7. **Prof. Dr.-Ing. Thorsten Gerdes**  
Universität Bayreuth, Keylab Glastechnologie

#### „Könnten ZASP-Gläser zukünftig Kalk-Natron- Silikat-Gläser ersetzen?“

J.C. Mauro (Penn State) hat 2023 mit dem so ge-  
nannten „LionGlass“ eine neue Familie von Gläsern  
auf Basis von Zink-Aluminosilicophosphaten (ZASP)  
vorgestellt, die deutlich niedrigere Schmelz- und  
Verarbeitungstemperaturen aufweisen als Kalk-  
Natron-Glas und hervorragende mechanische  
Eigenschaften besitzen sollen.  
Auf Basis eigener Untersuchungen soll eine erste  
Bewertung erfolgen.

#### 17:00 Uhr Mitgliederversammlung

der „Gesellschaft von Freunden der Glasfachschule  
Zwiesel“ für Mitglieder des Fördervereins im „Prof.-  
Mauder-Saal“.

#### 19:00 Uhr Hüttenabend

Gemütliches Beisammensein in der Lehr- und  
Versuchsglashütte der Glasfachschule Zwiesel mit  
Bayerischem Buffet.